



Stadt *journal* HEIMBACH



MIT AMTSBLATT DER STADT HEIMBACH

FÜR DIE ORTSTEILE BLENS, DÜTLING, HASENFELD,
HAUSEN, HEIMBACH, HERGARTEN UND VLATTEN

3. MAI 2023

AUSGABE 9
JAHRGANG 19



Tag der
Städtebauförderung
2023

*Aus Liebe
zum Quartier*

Ausstellung und Bürgersprechstunde



**Am Samstag, dem 13.05.2023 ist der
Tag der Städtebauförderung**

Im **Sitzungssaal Seerandweg 3** haben Sie **von 10.00 – 14.00 Uhr** die Gelegenheit, sich über das integrierte Handlungskonzept und den Stand seiner Umsetzung zu informieren. Der Bürgermeister, der Stadtplaner und ihre Mitarbeiter sind für Sie vor Ort, um Fragen zu beantworten sowie Anregungen und Bedenken entgegen zu nehmen. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Gedankenaustausch, die Bürgerbeteiligung ist ein wichtiger Bestandteil des Stadterneuerungsprozesses. Alle Maßnahmen können nur **mit den Bürgern** umgesetzt werden.

Wir gratulieren zum Geburtstag!

Gerda Jung

Auf Wissen Woog 12, Heimbach
wird am 17.05.2023 74 Jahre

Jan Beenen

Lindenweg 2, Hasenfeld
wird am 20.05.2023 79 Jahre

Jovica Vlajnic

Teichstraße 7, Heimbach
wird am 21.05.2023 68 Jahre

Helmut Latz

Weberstraße 37, Vlaten
wird am 24.05.2023 70 Jahre

Bärbel Schué

Odenbachstraße 1, Blens
wird am 25.05.2023 77 Jahre

Roswitha Coenen

Akazienweg 2, Hasenfeld
wird am 26.05.2023 70 Jahre

Ingrid Müller

Weberstraße 35, Vlaten
wird am 26.05.2023 69 Jahre

Liselotte Frings

Im Heimbachtal 3, Heimbach
wird am 28.05.2023 74 Jahre

Lilli Becker-Lenzen

Odenbachstraße 26a, Blens
wird am 28.05.2023 68 Jahre

Brunhilde Strack

Kornblumenweg 46, Hasenfeld
wird am 28.05.2023 68 Jahre

Elisabeth Wergen

Zum Bleiberg 9, Hergarten
wird am 29.05.2023 70 Jahre

Günter Gall

Auf Waatscheidt 3, Heimbach
wird am 29.05.2023 67 Jahre

Hanna Gaul-Warobioff

In der Hilbach 35, Heimbach
wird am 30.05.2023 76 Jahre

Hildegard Nüsser

Hengebachstraße 27, Heimbach
wird am 31.05.2023 97 Jahre

Stadt Heimbach

Neue Fotofiguren auf dem Wehgang der Burg Hengebach



Seit Kurzem sind auf dem Wehgang im Innenhof der Heimbacher Burg zwei Fotofiguren vom Bauhof installiert worden, die sich bei den Besuchern bereits großen Zuspruchs erfreuen. Auf Anregung von Frau Hilde Amrein vom Verein „Die Jungen Alten“ hat Herr Siegfried Victor aus Hasenfeld unentgeltlich zwei Fotofiguren eines Burgfräuleins und eines Ritters auf wetterfeste Alu-Dibond-Platten gemalt, mit denen sich Kinder (und Erwachsenen) ablichten lassen können.

Diese Bilder sind im Rahmen einer Stadtrally für Kinder, die im Nationalparktor Heimbach gestartet wird, eine Station, die abgelaufen werden muss, um am Ende eine kleine Belohnung zu erhalten.

Die Stadtverwaltung dankt den Ausführenden für ihr bürgerschaftliches Engagement und hofft, dass unsere Besucher lange Freude an dieser neuen Attraktion haben werden.



Jochen Weiler
Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Letzten Mittwoch haben unsere beiden Grundschulen Schönblick und Freie Schule Eifel sowie die Kindergärten Kleine Villa Hasenfeld und die Wildkatzen Heimbach gemeinsam eine Müll-Sammelaktion organisiert. Die zahllosen Kinder haben im Stadtgebiet – insbesondere im und um den Kurpark herum – einen großen Berg Müll zusammengetragen. Es ist erschreckend, dass von den Menschen so viel Müll in unserer schönen Natur entsorgt wurde, die die Kinder mit viel Fleiß nun zusammengetragen haben. Ich möchte mich im Namen aller Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich für diese tolle Leistung bei den Kindergartenkindern und Schülern, aber auch bei den vielen Aufsichtspersonen bedanken.

Ich möchte ferner noch auf eine besondere Aktion unserer Internationalen Kunstakademie aufmerksam machen. Die Holzkunstroute im Wald entsteht im Heimbachtal. Aus vielen abgestorbenen Fichten, deren Stämme bis zu einer Höhe von 3 m noch stehen, gestalten Künstler seit letztem Samstag Skulpturen. Diese Skulpturen werden im Wald verbleiben und mit der Zeit immer weiter verwittern und dadurch auch ihr Erscheinungsbild verändern. Diese Werkschau in der Natur ist einzigartig und wird sicherlich auch durch die Wechsel der Jahreszeiten immer wieder einen anderen Eindruck vermitteln können. Ich wünsche

Ihnen viel Spaß bei Ihrem nächsten abwechslungsreichen Spaziergang im Heimbachtal. Hinter dem letzten Haus im Heimbachtal müssen sie sich an der nächsten Wegegebelung links halten.

Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass unser junger Kollege Bastian Geuer seinen Verwaltungslehrgang I mit der Note „Sehr Gut“ bestanden hat. Der Abschluss dieses Lehrgangs ist mit dem Abschluss des Verwaltungsfachangestellten zu vergleichen. Herr Geuer wird bereits in Kürze den Verwaltungslehrgang II beginnen und sich somit weiter qualifizieren. Die Verwaltung gratuliert Herrn Geuer an dieser Stelle nochmals ganz herzlich!

Voraussichtlich ab dem 8. Mai wird die helle Possehl-Beschichtung auf die asphaltierten Rur-Terrassenflächen aufgebracht. Diese Arbeiten können nur bei einer Außentemperatur von über 10° Celsius erfolgen. Während des Einbaus wird es nochmals zu Einschränkungen im Straßenverkehr kommen. Dann ist auch dieser Bauabschnitt fertiggestellt.

Ihr



Rettungsschwimmer (m/w/d) gesucht

Auch im Jahr 2023 wird die Badesaison im Freibad Heimbach am Sportzentrum „Auf Wissen Woog“ voraussichtlich ab Mitte Mai beginnen. Für Aufsichtstätigkeiten im Schwimmbad werden „Rettungsschwimmer/innen“ (Mindestalter 18 Jahre) gesucht.

Voraussetzung ist ein aktuelles Rettungsschwimmabzeichen in Silber. Dieses kann vorab im Schwimmbad erworben werden. Im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung wird eine Vergütung ab 14,00 € je Stunde zugesichert.

Interessenten melden sich bitte bei unserer Schwimmmeisterin, Frau Fesel, im Schwimmbad Heimbach unter der Rufnummer 0177-9301463. Hier erhalten Sie nähere Informationen über die Tätigkeit.

Bewerbungen können unmittelbar an die Stadt Heimbach, Personalamt, Hengebachstraße 14, 52396 Heimbach, gerne auch per E-Mail an personalamt@heimbach-eifel.de gerichtet werden.

Kommunionkinder Vlatten

Christi Himmelfahrt – 18.05.2023

Romy Klein

Bachstr. 27, 52396 Heimbach-Vlatten

Melanie Wetzlar

Auf dem Kamp 12, 52396 Heimbach-Vlatten

Stadt Heimbach



Lust auf einen neuen Job bei der Stadt Heimbach?

Wir suchen

nächstmöglich

einen/eine Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für Gebäudemanagement, Freizeitanlagen u. Bauhof

einen/eine Bauingenieur/in o. Bautechniker/in (m/w/d)

eine Fachkraft (m/w/d) für die offene Kinder- und Jugendarbeit

zum 01.08.2024

eine/n Auszubildende/n zur/zum Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)

Dann lohnt sich ein Blick in unsere Stellenausschreibungen unter www.heimbach-eifel.de

Stadt Heimbach
– Personalamt –
Hengebachstraße 14
52396 Heimbach
personalamt@heimbach-eifel.de

Diamantene Hochzeit

Am **18. Mai 2023** feiern die

Eheleute

Doris und Walter Müller

Odenbachstraße 12 | 52396 Heimbach-Blens

das Fest der **Diamantenen Hochzeit.**

Stadt Heimbach

Durchführung von Deckenarbeiten im Bereich der Rurterrassen

Die Aufbauarbeiten an den Rurterrassen laufen in die Endphase. Zum Einbau der finalen Deckschichten wird es daher nochmals erforderlich den Bereich für den Verkehr vom 05.05.2023 bis voraussichtlich 12.05.2023 zu sperren. Für diesen Zeitraum wird die Umleitungstrecke über die Kleestraße bis hin zum Kraftwerk eingerichtet und im Bereich Langerscheid- Seerandweg die Ampelanlage zur Verkehrsreglung aktiviert.

| Einwohnerstatistik der Stadt Heimbach – Hauptwohnungen | | |
|--|--------------|--------------|
| Ortsteil | 31.03.2023 | 28.02.2023 |
| Blens | 323 | 324 |
| Düttling | 86 | 85 |
| Hasenfeld | 1.189 | 1.193 |
| Hausen | 273 | 274 |
| Heimbach | 1.176 | 1.169 |
| Hergarten | 518 | 520 |
| Vlatten | 901 | 895 |
| Stadtgebiet Gesamt | 4.466 | 4.460 |

Stadt Heimbach



Weitere Interessenten für das ehrenamtliche Schöffenamtsamt in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) für die Geschäftsjahre 2023 – 2028 gesucht!

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die im Stadtgebiet Heimbach wohnen und am 1. Januar 2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Gesucht werden in unsere Stadt 4 Frauen und Männer, die am Amtsgericht Düren oder Landgericht Aachen als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Es ist keine juristische Ausbildung nötig. Weitere Infos sowie Voraussetzungen finden Sie unter www.schoeffenwahl2023.de

Interessenten können sich noch bis zum 24. Mai 23 beim Hauptamt der Stadt Heimbach, Hengebachstraße 14, 52396 Heimbach bewerben. Bei Fragen hilft Stoffels unter Tel.: 02446/80829/E-Mail: caroline.stoffels@heimbach-eifel.de gerne weiter.

FRÜHLING IN ST. MOKKA

Laudate! singt.

Chorkonzert

12.5.2023 · 19:00 UHR

PFARRKIRCHE SCHMIDT

Eintritt frei · Wir freuen uns über eine Spende für unseren Chor!



Region Aachen rettet

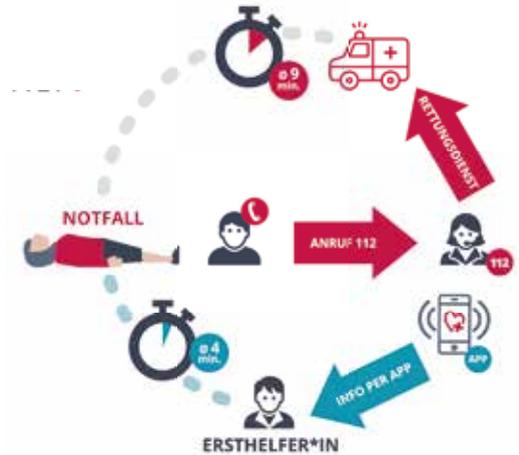
Die Initiative Region Aachen rettet setzt sich für eine verbesserte Erstrettung bei Notfällen ein, insbesondere um die Überlebenschance nach einem Herz-Kreislauf-Stillstand zu erhöhen. Medizinisch qualifizierte Bürger*innen können sich über die innovative „Region-Aachen-rettet“-App registrieren, dort ihren Qualifikationsnachweis hochladen und nach Freischaltung als Ersthelfer*in in der gesamten Region Aachen alarmiert werden.

Werde Lebensretter*in!

Wir suchen medizinisch qualifizierte Menschen, die mit uns ein flächendeckendes Netz von Ersthelfer*innen aufbauen! Du bist zum Beispiel Arzt*in, Gesundheits- und Krankenpfleger*in, Notfallsanitäter*in, Rettungsassistent*in...?

Melde Dich an!

CORHELPER – für Android & iPhone kostenlos verfügbar!



Die „Region Aachen rettet“-App funktioniert so:

Im Falle eines Notfalls geht ein Anruf in der Rettungsleitstelle ein.

Diese alarmiert wie gewohnt den Rettungsdienst. Parallel werden nun auch registrierte Ersthelfer*innen, die sich in Nähe zum Notfall befinden, auf ihren Smartphones alarmiert.

So können noch vor dem Eintreffen des Notarztes lebensrettende Maßnahmen eingeleitet werden, die gerade in den ersten Minuten entscheidend sind.



Gemeinsam Leben retten

Partner der Initiative sind die Rettungsdienste der Stadt Aachen, der StädteRegion Aachen sowie der Kreise Düren, Euskirchen und Heinsberg und der Region Aachen Zweckverband. Herzstück der Initiative Region Aachen rettet ist ein Smartphone-basiertes Alarmierungssystem für Ersthelfer*innen. Ein gemeinsames System ermöglicht, dass Ersthelfer*innen nicht nur an ihrem Wohnort Leben retten können, sondern in der gesamten Region Aachen mit ihren 1,3 Millionen Einwohner*innen im Notfall helfen können.

Region Aachen rettet orientiert sich an dem 10-Punkte-Plan der Global Resuscitation Alliance. www.globalresuscitationalliance.org

Bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand zählt jede Sekunde

- 60.000 Menschen erleiden in Deutschland jährlich einen Herz-Kreislauf-Stillstand außerhalb eines Krankenhauses.
- Nur 10% der Betroffenen überleben, da die Wiederbelebungsmaßnahmen häufig zu spät eingeleitet werden.

- In etwa 30 % der Fälle leiten Ersthelfer*innen in Deutschland Wiederbelebungsmaßnahmen ein. Die Rate liegt in anderen europäischen Ländern bei bis zu 70 %.
- Acht bis neun Minuten benötigt der Rettungsdienst im Durchschnitt, um beim Patienten zu sein – häufig zu spät, denn...
- ...schon nach 3-5 Min. treten bleibende Schäden im Gehirn auf.
- Nur eine schnelle effektive Herzdruckmassage erhöht die Überlebenschancen!

Wir wissen, dass mehr Menschen gerettet werden können! Mach mit bei unserer Initiative und werde Lebensretter*in!

regionaachenrettet.de

Corona-Hinweis

In der Corona-Pandemie handeln wir als Träger der Rettungsdienste verantwortlich. Der Schutz der Ersthelfer*innen und der Patient*innen ist uns wichtig. Je nach Lage der Pandemie behalten wir uns vor, im Radius eines Notfalls verfügbare Ersthelfer*innen nicht zu alarmieren. Jede*r Ersthelfer*in in Nähe zu einem Notfall kann über seine Einsatzbereitschaft entscheiden. Bitte beachte auch in einer möglichen Einsatzsituation Deinen persönlichen Schutz nach der jeweils aktuell gültigen Corona-Schutzverordnung des Landes NRW.

AED-Standorte

Dein Unternehmen hat einen AED oder gar Du selbst bist stolzer Besitzer eines solchen tollen Gerätes? Finden wir klasse, denn das stellt eine weitere Möglichkeit zur Mithilfe dar: Wir erstellen ein AED-Verzeichnis, so dass im Notfall kein nahegelegenes Gerät unbenutzt bleibt und damit die Chance auf Lebensrettung wöglich vertan wird. Einfach Deinen AED registrieren unter: www.regionaachenrettet.de



Region Aachen rettet – Eine Initiative zur Verbesserung der Erstrettung von Notfällen in der Region Aachen. Partner sind die Rettungsdienste der Stadt Aachen und der StädteRegion Aachen sowie der Kreise Düren, Euskirchen und Heinsberg und der Region Aachen Zweckverband.

**Tag der offenen Tür im Familienzentrum
„Kleine Villa“ Hasenfeld**

**Samstag, 13.05.2023
von 12:00 - 17:00 Uhr
Dr.- Heinen-Straße 1
52396 Heimbach/Hasenfeld**

Kinderschminken,
Filzen

Kochangebot,
Infostände

Kooperations-
Partner*innen
stellen sich vor

Kindertanz,
Leseland,
Feuerwehr,
Polizei

Für ihr leibliches Wohl ist gesorgt
mit Grillwürstchen, Salat und Getränken.....

Kreis Mäuse
Hilfsmittel für Kinder und Jugendliche

kleine Ulla



Hospizkultur ist Sorgeskultur, 30 Jahre Hospizbewegung Düren-Jülich e.V.

Von der Hospizidee lernen heißt, den Menschen in seiner Ganzheit wahrnehmen. Wann fühlen sich Menschen eingeschränkt, um gut leben zu können?

Welche Bedürfnisse und Behinderungen erschweren oder verhindern alltägliches Leben? Diesen Fragen wollen wir folgen, indem wir Erfahrungen der Hospizbewegung aufgreifen und in den sorgeskulturellen Kontext einfließen lassen.

Gemeinsam mit der Lebens- und Trauerhilfe Düren e.V., der Alzheimer Gesellschaft Kreis Düren, der Hospizbewegung Düren- Jülich e.V., gibt die Sorgeskultur Impulse zum Nachdenken auf der Suche nach Lösungen. Frau Dr. Baumann- Hölzle (Dialog Ethik, Zürich) begleitet die Anliegen mit ihrer Expertise.

Sorgebeauftragte und Hospizbegleiter bringen Beispiele aus dem Kreis Düren, die wir aufgreifen und mit einbeziehen.

Gestalten Sie mit uns gemeinsam die Zukunft der Sorgeskultur im Campus Stockheim des Notfallbildungszentrums Eifel-Rur (NOBiZ), Marienstraße 29, 52372 Kreuzau am Donnerstag, 1. Juni 2023 um 18.00 Uhr.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 25.05.2023 unter Tel. 02421-393220 oder info@hospizbewegung-dueren.de



Wanderplan Mai 2023

Do. 04.05.2023

„Über die Täler“ (FK 2,00 €)

Um 14.00 Uhr fahren wir vom Parkplatz Laag zum Parkplatz Büdenbach (Auto Teilung). Von hier startet die Wanderung.

Leitung: Helmut Heuer

Einkehr: Terrasse am See

Do. 11.05.2023

„Mariawald“ (FK 2,00 €)

Um 14.00 Uhr fahren wir vom Parkplatz Laag zum Parkplatz Mariawald. Von hier startet die Wanderung.

Leitung: Helmut Heuer

Einkehr: Mariawald



Do. 18.05.2023

„Christi Himmelfahrt“

Keine geführte Wanderung!

Do. 25.05.2023

„Düttling und Umgebung“ (FK 3,00 €)

Um 14.00 Uhr starten wir vom Parkplatz Laag nach Düttling zum Parkplatz Beul. Von dort startet die Wanderung.

Leitung: M. Beul

Einkehr: vor Ort



Heimbachhilfe

Die Fahrradsaison startet

Hallo Sportfreunde: Der Frühling lockt auf die Räder. In der „Heimbachhilfe“ wartet ein schönes Damenrad zu einem äußerst günstigen Preis auf eine Käuferin. Anschauen lohnt sich!

Außerdem im Angebot:

- Niedliche Kleidung für Babys und Kleinkinder
- Schicke Damenblusen und Hosen in vielen Größen

Kommen Sie und stöbern Sie. Die neuen Räume der „Heimbachhilfe“ sind schon nach wenigen Wochen zu einem beliebten Treffpunkt geworden. Und nicht vergessen: Am 1. Mai werden die Mitarbeiterinnen der „Heimbachhilfe“ auf dem Hausener Flohmarkt einen Stand aufstellen und ihre Waren anbieten.

Die „Heimbachhilfe“ im Verein „Die jungen Alten Heimbach e.V.“ an der Hengebachstraße 108 ist montags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet. Telefonisch ist die Einrichtung erreichbar über Inge Wergen, Telefon: 02446-3471, Marianne Schimang, Telefon: 3786 und Marja Schöller, Telefon: 02446-91010.

SCHÖN & GUT

**Suche Häuser, Grundstücke
und Wohnungen für vorgemerkte Kunden**

bvfi
Bundesverband für die Immobilienwirtschaft

Maklertätigkeit nach § 34 c

Bei Auftrag: Kostenloses Internetexposé | Bewerbung auf [ImmobilienScout24.de](https://www.immobilienscout24.de)

Willy Küpper • An der Laag 2 • 52396 Heimbach

willi@kuepper.immo • Tel.: 02446 – 8095 264 • Handy: 0173 60 22 457

Lit.Eifel

Das waren noch Zeiten, Freunde



Moderatorin Brit Possardt (links) stellte der Autorin Ulrike Schwieren-Höger Fragen zur Entstehung des Romans „Diese ganze verfluchte Sehnsucht“.

Ein Leseabend mit Ulrike Schwieren-Höger eröffnete in Heimbach die diesjährige Lit.Eifel. Ins elfte Jahr seines Bestehens startete das Lit.Eifel-Festival mit einem gelungenen Leseabend in Heimbach. Im Begegnungszentrum EvA am Schönblick begrüßte Bürgermeister Jochen Weiler die vielen Gäste, die im einladenden Ambiente rasch sämtliche Stühle besetzt hatten. „Es ist mir eine Freude, die Lit.Eifel, die quer durch die Eifel literarische Abende veranstaltet, hier zu eröffnen“, sagte er und fügte hinzu: „Wir sind gespannt auf die Lesung von Ulrike Schwieren-Höger, die seit Jahrzehnten in Heimbach wohnt.“ Für die Moderation hatte man Brit Possardt gewinnen können, die sich an der Produktion mehrerer erfolgreicher Filme beteiligt hat. Sie hält Ulrike Schwieren-Högers Buch „Diese ganze verfluchte Sehnsucht“ für eine Herausforderung, es stifte Unruhe, aber zum Schluss spende es auch Wärme.

Der Gitarrist Reinhard Neumann hatte einen viel beachteten Part übernommen, er bereicherte den Leseabend mit Liedern, die in die beschriebene Zeit passen. „Those were the Days“ und „19th Nervous Breakdown“ spielte er ebenso gekonnt und mitreißend wie „My Lady d’Arbanville“ oder „Du kanns zaubere“. Das Publikum summte mit. Aufmerksam lauschten die Zuschauer dem Vortrag der Autorin. Ulrike Schwieren-Höger hat einen Protagonisten erfunden, der am liebsten

alles hinschmeißen würde, besonders solche Dinge, die ihm ständig schlechte Nachrichten bringen. Der verbitterte Journalist hat sich in ein Eifeler Bauernhaus zurückgezogen. Doch auch dort gibt es Probleme: Ein Bauer kämpft gegen Windräder und niedrige Milchpreise. Zu allem Überfluss bekommt der Alte Besuch von einem jungen Mann, der eine Begegnung mit Luise, Prangenstädts großer Jugendliebe, arrangiert. Das Wiedersehen ist turbulent und ernüchternd, aber es weckt am Ende auch Hoffnung. Die Gegensätze zwischen dem traurigen Alt-68er und dem jungen Besucher beschreibt Ulrike Schwieren-Höger in einer oft humorvollen Sprache. Im abschließenden Gespräch mit Brit Possardt gab sie zu, ihre Personen seien „ein bisschen schräg“. Sie habe sich einige Jahre mit der Idee zu diesem Roman befasst und sei schließlich durch die Bewegung „Fridays for Future“ ermutigt worden, ihn zu schreiben. Sie sieht heute durchaus Parallelen zu den Protesten der 68-er.

Mit langanhaltendem Applaus bedankte sich das Publikum für den kurzweiligen Abend. Viele reihten sich in die Warteschlange ein, damit Ulrike Schwieren-Höger ihr Buch signiere.

AUTOHAUS MÜLLEJANS GmbH
PEUGEOT-VERTRAGSHÄNDLER
CITROËN-SERVICEPARTNER



- Neu-/Gebrauchtwagen
- Reparaturen · Lackierungen
- Fahrzeugvermietung
- Abschleppdienst
- Unfallinstandsetzung
- Abwicklung mit allen Versicherungen



Heimbacher Straße 17 · 52385 Nideggen-Schmidt
Telefon (0 24 74) 9 30 10 · Telefax (0 24 74) 93 01 17 · www.peugeot-muellejans.de

Stadt
Journal
HEIMBACH

Redaktionsschluss für
die Ausgabe 10/2023
ist der 8. Mai 2023



Holzkunst -

ROUTE

| 05. - 07.05.2023 | 02. - 06.06.2023 |

SEI DABEI!

täglich von 10 - 17:00 Uhr

WO?

Im Heimbacher Wald.

Treffpunkt ist im Sekretariat der Kunstakademie, Hengebachstr. 48 62396 Heimbach

Teilnahme ab 18 Jahren möglich.



INFOS:

Bei diesem Projekt könnt ihr jeweils **eine Skulptur** eigenständig bei professioneller Begleitung von Bildhauern erstellen. Die Skulpturen werden ca. 12 Jahre beständig bleiben und sind ca. 2 Meter hoch. Die entstandenen Skulpturen werden eine "Holzkunstroute" bilden, die ganzjährig frei zu bestaunen sein wird.

Dozenten sind die Bildhauer **Sven Rüniger, Ralf Kleiner, Ernesto Marques, Adrian Lenz und Holger Hagedorn.**

Teilnehmen können **Alle** ab 18 Jahren für eine einmalige Gebühr von 100,- €. Wir stellen Werkzeuge, Sanitär und Verpflegung!

KONTAKT UND ANMELDUNG:

☎ 02446-809 70-49

✉ verwaltung@kunstakademie-heimbach.de

📍 www.kunstakademie-heimbach.de

Nachruf

Die Schulgemeinde der GGS Schönblick Heimbach trauert um ihren langjährigen

Hausmeister Ewald Schimang

Herr Schimang war von 2000 bis 2015 als hoch engagierter und mitfühlender Hausmeister an der Grundschule Schönblick Heimbach tätig.

Herzlichkeit, Pflichtbewusstsein und Zuverlässigkeit zeichneten ihn stets aus. Wir gedenken seiner in aufrichtiger Trauer und herzlichem Mitgefühl für seine Angehörigen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Heimbach, im Mai 2023

GGs Schönblick Heimbach

Schule
Joachim Dunkel

Schulpflegschaft
Alexandra Waider

Förderverein
Ingrid Fergen

Wir trauern um unseren guten Freund und Sportkameraden

Herbert Kleusch

Mit Herbert verlieren wir eine prägende Person des Tennisclub Blens ´77.

In seiner aktiven Zeit war Herbert ein verlässlicher und fairer Mannschaftsspieler. Mit sportlichem Ehrgeiz trug er zum Erfolg seiner Mannschaft bei, wobei ihm der Zusammenhalt und der respektvolle Umgang miteinander ebenso wichtig war.

Herbert Kleusch war viele Jahre Vorstandsmitglied und brachte seine Fachkenntnisse als Bauingenieur ehrenamtlich zum Wohl des Vereins ein. Insbesondere bei den Baumaßnahmen leistete er wichtige Planungsarbeit, fertigte Zeichnungen an und übernahm maßgeblich Verantwortung von der Planung bis zur Durchführung.

Nicht zuletzt das von ihm entworfene und gezeichnete Logo, welches unser Clubhaus ziert, ist eine bleibende Erinnerung an sein großartiges Engagement.

Auch bei unseren Veranstaltungen und Festen war Herbert immer dabei, in geselliger Runde ein angenehmer Gesprächspartner und in der Skatrunde ein versierter Spieler. Wir sind dankbar für die schöne Zeit, die wir mit Herbert verbringen durften.

Wir fühlen mit seiner Familie und allen, die ihn kannten und schätzen gelernt haben.

Tennisclub Blens ´77 e.V.

Nachruf

Plötzlich und unerwartet verstarb

Herr Ewald Schimang

Ewald Schimang trat im Oktober 2000 in den Dienst der Stadt Heimbach.

Während seiner fast 15-jährigen Dienstzeit bei der Stadt Heimbach war er als Hausmeister für städtische Gebäude, hier insbesondere für die Grundschule, zuständig. Seine herausragende Einsatzbereitschaft und sein Pflichtbewusstsein zeichneten ihn aus.

Stets war Ewald Schimang ein kompetenter Ansprechpartner für das Lehrerkollegium in der Grundschule sowie für seine Kolleginnen und Kollegen.

Wir werden Ewald Schimang als immer freundlichen und stets hilfsbereiten Mitarbeiter und Kollegen in Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gehört seiner Frau und seinen Kindern sowie allen Angehörigen.

Möge es ihnen ein Trost sein, zu erfahren, wie viel Achtung und Anerkennung dem Verstorbenen entgegengebracht wurde.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Jochen Weiler
Bürgermeister

Michael Schneider
Vorsitzender Personalrat

Egon Schlömer

* 18. Februar 1953 † 27. Februar 2023

Wie ein Regenbogen
in den schönsten Farben der Sonne aufleuchtet,
um sich dann wieder in den Wolkenfeldern zu verlieren,
so leuchten Erinnerungen. In unseren Gedanken und Herzen
wirst du immer bleiben.

Herzlichen Dank für die Anteilnahme, die lieben Worte und die Verbundenheit.
Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Breuer.

**Hildegard
Alexandra und Thomas mit Emma, Lena und Mika**

52396 Heimbach-Hasenfeld, im Mai 2023



Rosemie Küpper

geb. Salentin

* 07.05.1940

† 13.04.2023



*Stets bescheiden, allen helfend,
so hat jeder dich gekannt.
Ruhe sei dir nun gegeben,
hab' für alles vielen Dank.*

Herzlichen Dank

allen, die unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Schwester, Schwägerin, Tante und Patentante
auf ihrem letzten Weg begleitet und uns auf so
vielfältige Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck
gebracht haben.

**Birgit und Gilbert
Ralf und Mariafe
Heike
René und Alexandra
Enkelkinder
sowie alle Anverwandte**

*Das Sechswochenamt begehen wir am Sonntag, dem 11. Juni 2023 um 18.00 Uhr,
in der Pfarrkirche St. Dionysius zu Vlatten.*

Die Chorgemeinschaft Eifelperle Heimbach e.V. verabschiedet sich tief betrübt von

† Ewald Schimang

Gerne erinnern wir uns an Ewald. Viele Jahre hat er im Verein seine Stimme erklingen lassen und den 2. Bass verstärkt. Sein handwerkliches Geschick und seine Hilfsbereitschaft waren bei unseren Veranstaltungen unverzichtbar. Ewalds Einsatz für die Chorgemeinschaft verpflichtet uns zu größter Dankbarkeit. Wir werden ihn in immerwährender Erinnerung behalten.

In großer Verbundenheit trauern wir mit seiner Frau Marianne, den Kindern und Enkeln.



Trauercafé

Das Trauercafé Nideggen bietet einen Austausch an für alle, die einen Verlust erlitten haben und in dieser Situation Unterstützung suchen.

Am Samstag, 13. Mai findet das Trauercafé in der Zeit von 10 bis 12 Uhr statt.

Es handelt sich um ein offenes Angebot für Trauernde. Hier bietet sich Ihnen die Möglichkeit, im vertrauten Rahmen über Ihren Verlust zu sprechen. Der Veranstaltungsort ist das Pfarrheim in der Kirchgasse 6 in 52385 Nideggen.

Telefon 0178 9813452

Sie sind herzlich willkommen!

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.hospiz-rureifel.de



Nachruf

Mit Bedauern haben wir vernommen, dass unser aktiver Bürgerbusfahrer

Ewald Schimang

plötzlich und unerwartet verstorben ist. Ewald hat seit 2016 eine Vielzahl an Kindergartenkinder, Schulkinder, Bürgerinnen und Bürger aus den Stadtteilen von Heimbach und Urlauber in Heimbach mit dem Bürgerbus an ihre Zielorte gebracht.

Für seine ehrenamtliche Fahrtätigkeit mit dem Bürgerbus sind wir Ewald zum großen Dank verpflichtet.

Wir werden Ewald ein ehrendes Andenken bewahren.
Im Namen des Vorstandes des Bürgerbus Heimbach e.V.

Ina Döring und Wolfgang Züll

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IN DEN KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDEN

Heimbach – St. Clemens | Vlatten – St. Dionysius | Hergarten – St. Martin | Hausen – St. Nikolaus

Sa. 06.05.

Hergarten 10.30h Dankmesse zur
Goldhochzeit
Vlatten 17.30h Vorabendmesse

So. 07.05.

Heimbach 11.00h Sonntagsmesse

Sa. 13.05.

Hergarten 17.30h Vorabendmesse
Blens 19.00h Vorabendmesse

So. 14.05.

Vlatten 09.30h Wortgottesfeier
Heimbach 11.00h Sonntagsmesse

Alle Messen unter Vorbehalt, falls sich noch etwas ändern sollte!

Aktuelle Informationen zu den Gottesdienstzeiten und Werktagsgottesdiensten finden Sie in Ihren Pfarrbriefen.

Besuchen Sie Ihre Pfarrbüros im Internet unter: www.pfarrbuero-heimbach.de oder www.pfarre-hergarten.de



HEIMBACHER KURPARK KONZERTE 2023

07.05.2023
15⁰⁰-16³⁰ Uhr | Kurpark Heimbach

**MUSIKVEREIN
HARMONIE
MANSCHIED**

Wir laden Sie herzlich ein zum **kostenlosen Kurkonzert**.
Der direkt an der **Rur** gelegene **Kurpark** bietet Ihnen
ausreichend Sitzgelegenheiten.

Evang. Trinitatis Kirchengemeinde Schleidener Tal und EvA am Schönblick Heimbach

Alle Informationen sind auf der Internetseite:
www.eivelkirche.ekir.de ersichtlich.

Heimbacher AnsprechpartnerInnen:

Für kirchengemeindliche Fragen:

Jutta Uhlmann Presbyterin,
Waldweg 3, Hergarten,
Tel.: 02446/911095

Dr. Roland Reddelien, Presbyter,
Am Bergob 7, Hasenfeld,
Tel.: 02446/226

Walter Nehlich, Prädikant,
In der Hilbach 48, Heimbach,
Tel.: 02446/3241

Für Nutzungsanfragen und Projektideen:

Gabriele Bolender, projekte@eva-gepflegt.de oder telefonisch
0171/3399985

Abfallkalender: 04.05. – 17.05.

Donnerstag, den 04.05.2023

Restmüllentsorgung in Heimbach und Blens

Samstag, den 06.05.2023

Restmüllentsorgung in Vlatten, Hergarten u. Düttling

Dienstag, den 09.05.2023

Biotonnenentleerung im gesamten Stadtgebiet

Montag, den 15.05.2023

Restmüllentsorgung in Hasenfeld und Hausen

Montag, den 15.05.2023

Einsammlung der gelben Säcke, Entleerung der gelben Tonnen im gesamten Stadtgebiet

Montag, den 15.05.2023

Grünschnittcontainer an den Standorten:
Hasenfeld: Dorfplatz (Parkplatz Steinmühlen): 16:00 – 18:00 Uhr; Blens: Rurstraße (Parkplatz Tennisplatz): 16:30 – 18:30 Uhr

Mittwoch, den 17.05.2023

Restmüllentsorgung in Heimbach und Blens

FUSSPFLEGE
SUGARING
AUGENBRAUEN UND
WIMPERN FÄRBN
WIMPERNWELLE
BROW-LIFTING
MANIKÜRE
Termin auf Anfrage.

Nadine Peter
Sankt-Georg-Straße 3
52396 Heimbach
0151 610 44 005
info@gut-zu-dir.com

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Notfallpraxen Düren & Jülich

Notfallpraxis,
Roonstraße 30, 52351 Düren

Die Notfallpraxis kann bei Unfällen und Krankheitsfällen ohne Voranmeldung zu folgenden Zeiten aufgesucht werden:

Mo., Di., Do. 19.00 Uhr – 23.00 Uhr

Mi. & Fr. 13.00 Uhr – 23.00 Uhr

Wochenende, Feiertage 08.00 Uhr – 23.00 Uhr

In dringenden Fällen wenden Sie sich an die Notrufzentrale unter 116117

Die Notrufzentrale ist besetzt:

Täglich in der Nacht 09.00 Uhr – 07.30 Uhr

mittwochs & freitags 13.00 Uhr – 07.30 Uhr

Wochenende und Feiertage rund um die Uhr

Sonderregelung:

Am Abend vor Feiertagen ist die Notrufzentrale in jedem Fall ab 18.00 Uhr besetzt.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: 112

Apotheken Notdienst:

08000022833 oder Mobil: 22833

Zahnärztlicher Notdienst: 01805-98 67 00

Störfallnummer für die

Trinkwasserversorgung:

- Für die Stadtteile Düttling, Hergarten und Vlatten: 0172-9860333 oder 02443-90 3434
- Für die Stadtteile Heimbach, Hasenfeld, Hausen und Blens: 0 24 72 / 99 16 35

Tierärztlicher Notdienst Kreis Düren:

02423-908541

STADT HEIMBACH

Kontakt für Anzeigenerstellung, Abrechnung und Heftzustellung

Redaktion

Stadtjournal, Seerandweg 3, 52396 Heimbach

E-Mail: stadtjournal@heimbach-eifel.de

Tel.: 02446/80810 – Fax: 02446/808-88

Impressum

Redaktion und v.i.S.d.P. für die amtlichen Bekanntmachungen und die Rubrik „Der Bürgermeister informiert“, ist der Bürgermeister der Stadt Heimbach, Seerandweg 3, 52396 Heimbach.

Tel.: 02446/808-0, Fax: 02446/808-88

Email: stadtjournal@heimbach-eifel.de

Internet: www.heimbach-eifel.de

Das Stadtjournal erscheint 2-wöchentlich und wird kostenlos an alle Haushalte im Stadtgebiet Heimbach verteilt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Nachrichten und Termine werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von redaktionellen Inhalten wird keine Verantwortung übernommen. Für unverlangt eingesandtes Material übernehmen wir keine Gewähr. Kürzungen von Textbeiträgen behalten wir uns vor.

Auflage: 2250 Exemplare.

www.stadtjournal-heimbach.de

